Antrag und Beleuchtender Bericht

an die

Delegiertenversammlung

betreffend

Jahresrechnung 2020

A. Antrag

1. Die Rechnung 2020 schliesst mit einem Aufwand von CHF 5‘856‘190.42 und einem Ertrag von CHF 1‘806‘074.39 ab.

2. Der Aufwandüberschuss, der von den Verbandsgemeinden getragen wird, beträgt CHF 4‘050‘116.03.

3. Globalbudget HPS:

Globalkredit HPS (gemäss Budget 2020)	CHF	1'264'187.00
Aufwandüberschuss HPS gemäss Wirkungsrechnung 2020	CHF	122’116.05
Netto-Zielabweichung gemäss Wirkungsrechnung 2020 (Rücklage in Bestandesrechnung)	CHF	45'609.01
Bereinigter Globalkredit gemäss JR 2020 (Nettokredit)	CHF	1'187’679.96

B. Beleuchtender Bericht

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	CHF 5'856'190.42	CHF 5'925'687.00	CHF 5'789'134.02
Betrieblicher Ertrag	CHF 1'806'074.39	CHF 1‘828‘631.00	CHF 2'745'307.05
Aufwandüberschuss	**CHF 4'050'116.03**	**CHF 4'099'450.00**	**CHF 3'043'826.97**
Invesititonsrechnung Verwaltungsvermögen			
Ausgaben	CHF 0.00	CHF 0.00	CHF 282'497.97
Einnahmen	CHF 0.00	CHF 0.00	CHF 0.00
Nettoinvestition	**CHF 0.00**	**CHF 0.00**	**CHF 282'497.97**

Bilanz

Fremdkapital per 31.12.	CHF	1'818'144.10
Eigenkapital per 31.12.	CHF	530'102.77
Bilanzsumme	**CHF**	**2'348'246.87**

Personalaufwand
Aus dem Personalaufwand resultiert ein Minderaufwand von CHF 57'517.96 gegenüber dem Budget 2020.
In Folge Einstellung von jüngerem Personal konnte bei der Heilpädagogischen Schule der Betrag von CHF 72'890.95 eingespart werden. Der Minderbeitrag von CHF 47'802.87 beim Schulpsychologischen Dienst wurde durch geringere Pensenmutationen als geplant erzielt. Auch bei der Frühberatungs- und Therapiestelle wurde das Budget um CHF 11'386.73 nicht überschritten (durch Covid-19 bedingten Massnahmen; Kurzarbeitanmeldung). Bei der Behörde und Verwaltung wird ein kleiner Minderbetrag von CHF 2'631.92 ausgewiesen. Einzig bei der Psychomotorik-Therapiestelle entstand durch den Einbezug der 5. Ferienwoche Pensenanpassungen und durch Krankheit und Mutterschaftsurlaube mussten Vikariate eingesetzt werden. Es entstand ein Mehrkostenaufwand von CHF 77'194.51 gegenüber dem Budget.

Sachaufwand
Aus dem Sachaufwand resultiert ein Minderaufwand von CHF 90'056.14.

In der **Heilpädagogischen Schule** verzeichnen wir gegenüber dem Budget 2020 eine kleine Einsparung von CHF 2'507.10
Der **Schulpsychologische Dienst** weist für die Jahresrechnung 2020 gegenüber dem Budget 2020 eine kleine Kosteneinsparung von CHF 4'845.05 aus. Der Minderaufwand resultiert vor allem in den Konti Anschaffungen.

In der **Heilpädagogischen und Logopädischen Frühberatungs- und Therapiestelle** verzeichnen wir in der Jahresrechnung gegenüber des Budget 2020 eine Punktlandung, es entstand eine kleine Einsparung von CHF 39.97.

In der **Psychomotorik-Therapiestelle** verzeichnen wir für die Jahresrechnung gegenüber dem Budget 2020 eine Kosteneinsparung von CHF 3'373.71.

Die **Behörde** verzeichnet in der Jahresrechnung einen Minderaufwand gegenüber dem Budget 2020 im Betrag von CHF 11'089.85 aus. Dies resultiert vor allem, durch das nicht stattfinden des Jahresschlussessens.

Einzig die **Verwaltung** weist gegenüber dem Budget 2020 einen Mehraufwand im Betrag von CHF 9'581.12 auf. Dieser ist vor allem dem Umzug der Verwaltung zuzuordnen. Im Budget 2020 wurden die Sanierungsarbeiten für das neue Büro nicht eingerechnet, da zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht feststand wohin das Büro umziehen wird. Durch den Umzug in die Psychomotorik-Therapiestelle musste ein grosser Raum in zwei kleinere umgebaut werden, sodass ein Büroraum und ein Sitzungsraum entstehen konnte. Hierzu wurde eine Leichtbautrennwand eingebaut und es musste neu gestrichen werden.

Abschreibungen
Aus früheren Investitionen resultieren zusätzliche Abschreibungen von CHF 21'402.25.--, welche nicht budgetiert waren. Dadurch entstand ein Mehraufwand.

Erträge
Die Erträge in der Jahresrechnung 2020 fallen gegenüber dem Budget 2020 im Betrag von CHF 20'475.01 kleiner aus. Dies resultiert vor allem aus dem nicht voll ausbezahlten Kantonsbeitrag bei der Heilpädagogischen und Logopädischen Frühberatungs- und Therapiestelle (CHF -36'943.18). Bei der HPS ist der Staatsbeitrag CHF 1'108.99 höher ausgefallen, beim Schulpsychologischen Dienst wurden CHF 5'977.-- für Benützungsgebühren mehr eingenommen, bei der PMT wurde der Mietertrag um CHF 967.-- verkleinert, da die Verwaltung einen geringeren Mietzins bezahlt. Bei der Behörde fiel der Betrag für die interne Verrechnung um CHF 555.37 geringer aus als budgetiert und bei der Schulverwaltung die interne Verrechnung durch den Umzug CHF 7'859.08 höher aus.

Anteil Verbandsgemeinden

Der Anteil zulasten der Verbandsgemeinden fällt im Jahr 2020 gegenüber dem Budget 2020 um CHF 49'333.97 tiefer aus.

Schlussbemerkungen:

Die Verbandsschulpflege hat der Jahresrechnung 2020 am 4. Februar 2021 zugestimmt.

Die RPK Affoltern hat die Rechnung 2020 am 11. März 2021 geprüft und empfiehlt der Delegiertenversammlung, diese anzunehmen.

25.05.2021/sv